

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Ling.121: Methoden <i>English title: Methods</i>		12 C 6 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden haben sich das begriffliche und notationelle Handwerkszeug in verschiedenen empirischen (z. B. Statistik, Programmierung) und/oder analytischen (Logik, Theoretische Informatik) Bereichen angeeignet. Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können sie: <ul style="list-style-type: none"> • die axiomatischen Grundlagen des wissenschaftlichen Denkens verwenden, um linguistische Aussagen/Ansätze zu erfassen; • empirische Studien (Korpus, Experiment) anhand der gegenwärtigen Standards in der empirischen Forschung planen und durchführen; • Datenerhebungsmethoden für die verschiedene Analyseebenen der Linguistik sinnvoll im Labor oder in der Feldforschung einsetzen; • empirische Daten auswerten und visualisieren und Hypothesen statistisch prüfen. 		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 276 Stunden
Lehrveranstaltung: M.Ling.121.LV1 Linguistisches Kolloquium (Kolloquium) <i>Angebotshäufigkeit: jedes Semester</i>		2 SWS
Lehrveranstaltung: M.Ling.121.LV2 Empirische und analytische Methoden 1 (Seminar) <i>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</i>		2 SWS
Lehrveranstaltung: M.Ling.121.LV3 Empirische und analytische Methoden 2 (Seminar) <i>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</i>		2 SWS
Prüfung: Praktische Prüfung (max. 20 Seiten) oder Portfolio (max. 20 Seiten) oder Hausarbeit (max. 15 Seiten) M.Ling.121.Mp: Methoden Prüfungsvorleistungen: jeweils eine kleine Leistung (in Textform, max. 8 Seiten oder mündlich, ca. 30 Minuten) in LV 1, LV 2 und LV 3 Prüfungsanforderungen: Die Prüfung ist wahlweise in einem der Seminare abzulegen (LV2 oder LV3)		12 C
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen nach, dass sie die aktuellen Standards der empirischen Forschung bzw. die formalen wissenschaftlichen Grundlagen eigenständig anwenden können. Sie weisen nach, dass sie empirische Studien konzipieren und entwerfen, linguistische Daten auswerten, Hypothesen prüfen und linguistische Probleme durch formale Abläufe erfassen können.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	

Sprache: Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Stavros Skopeteas Dr. Thomas Weskott
Angebotshäufigkeit: Die Seminare finden abwechselnd im Winter- und Sommersemester statt.	Dauer: 2 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 2 - 3